

Migration und demographischer Wandel - die soziale Vision auf europäischer Ebene

3. bis 5. Juli 2008, BG Akademie Dresden

Dr. Wolfgang Schulz-Weidner

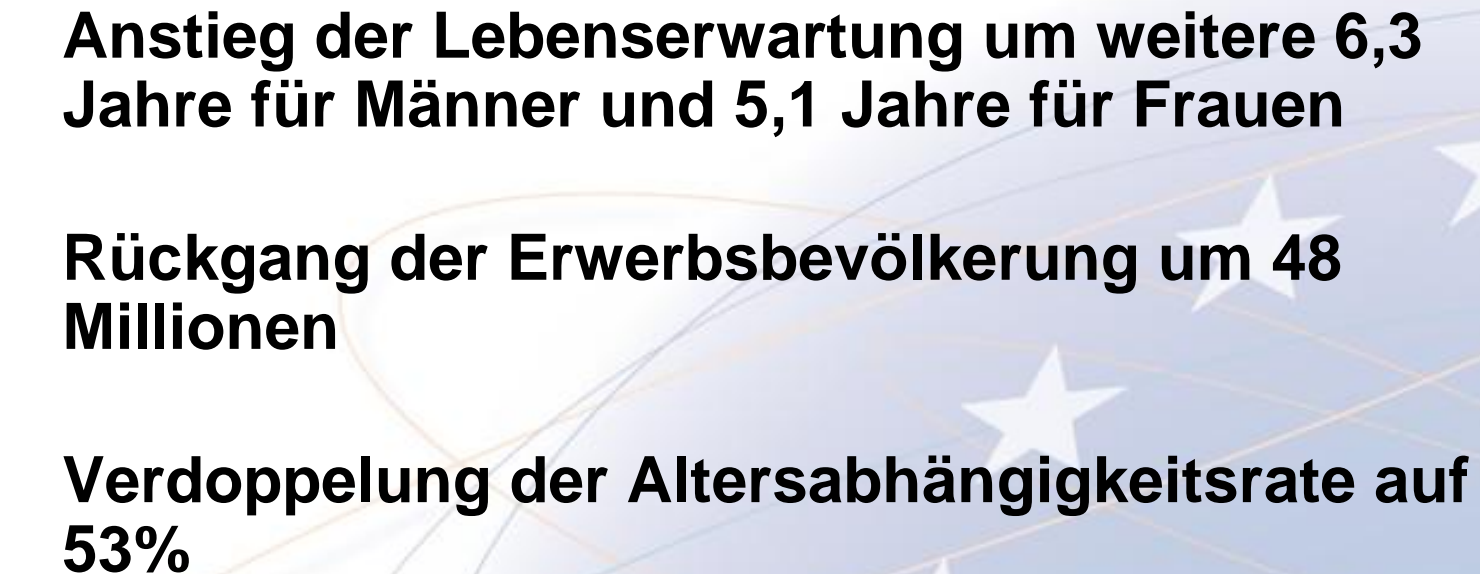
Deutsche Sozialversicherung Europavertretung, Brüssel

Kompetenzen der EU

- 1. Demographie: Wachstums- und Stabilitätspakt, Euro**
 - 2. Migration: Dienstleistungsfreiheit der Unternehmer; Art. 61 EGV ff.**
- 

1. Demographie und Makroökonomische Strategie

Projektionen im Rahmen des Wachstums- und Stabilitätspakts – bis 2050:

- 1. Anstieg der Lebenserwartung um weitere 6,3 Jahre für Männer und 5,1 Jahre für Frauen**
 - 2. Rückgang der Erwerbsbevölkerung um 48 Millionen**
 - 3. Verdoppelung der Altersabhängigkeitsrate auf 53%**
- 

2. Migration und makroökonomische Strategie

Projektionen im Rahmen des Wachstums- und Stabilitätspakts – bis 2050:

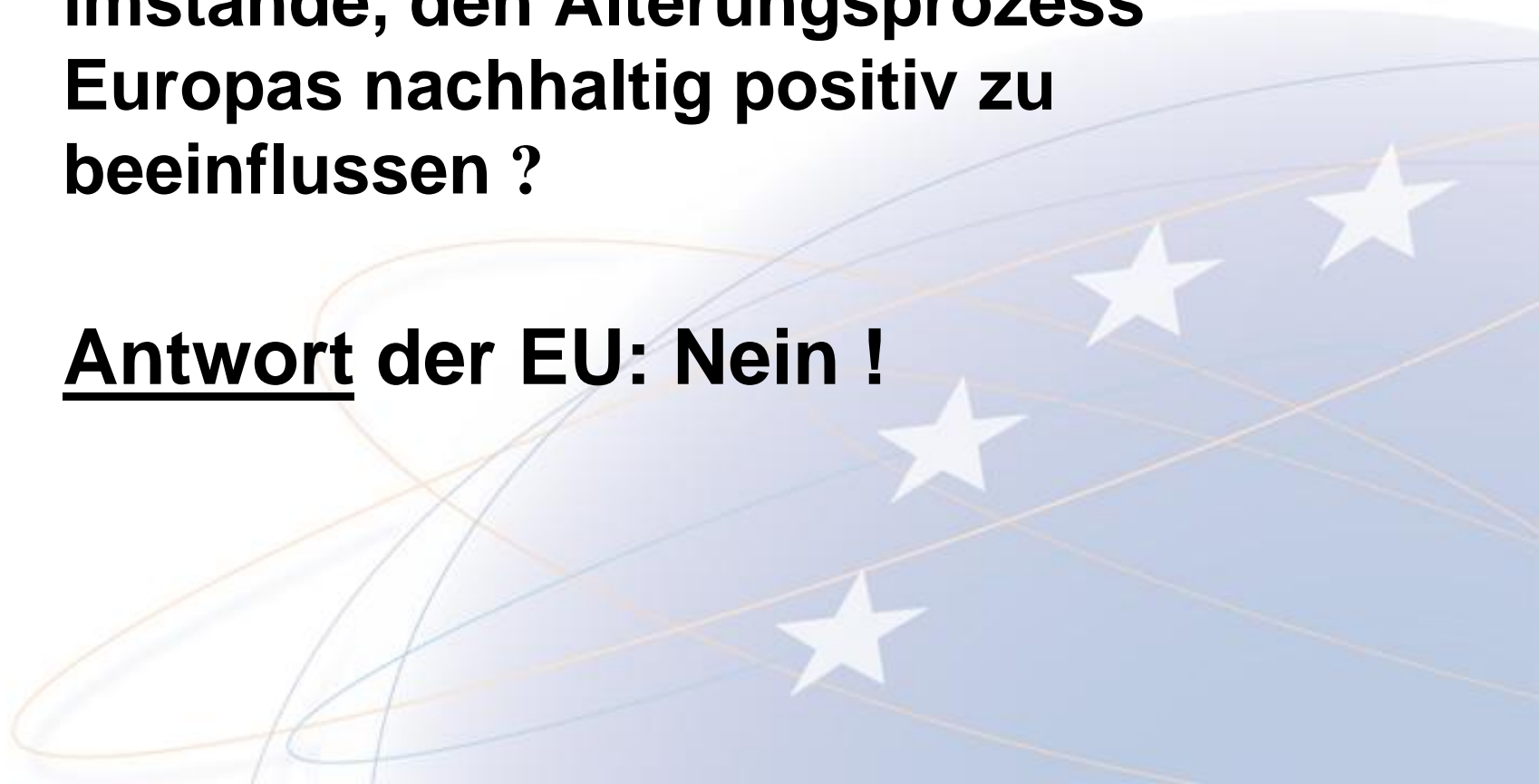
**Netto-Immigration von insgesamt
40 Mio Menschen**



3. Kein Einfluss der Migration auf die Alterung der Gesellschaft

Leitfrage: Sind die Migrationsprozesse imstande, den Alterungsprozess Europas nachhaltig positiv zu beeinflussen ?

Antwort der EU: Nein !



4. Aber: Kurz- und mittelfristiger Einfluss auf die Quote der Erwerbsfähigen

Absinken des Anteils der Erwerbsfähigen unvermeidbar

- **Baseline-Szenario: ab 2011**
- **Alternativ Fortsetzung der jüngsten Trends: ab 2030**

5. Einfluss der Migration auf Arbeitsmärkte

- EU-Kommission: “Im Einklang mit den Zielen der Lissabonstrategie muss die Anziehungskraft Europas für Arbeitskräfte verstärkt werden.“
- Das Problem Europas besteht allerdings darin, vor allem attraktiv zu sein für Nichtqualifizierte, während es in besonderem Maße auf Hochqualifizierte angewiesen wäre.

6. Integration von Drittstaatsangehörigen in die Union

- **Trend: Gleichbehandlung von Drittstaatsangehörigen mit EU-Bürgern**
 - **Andererseits: Förderung der Mobilität**
- 

7. Einfluss auf die Finanzierung der Sozialsysteme ?

Prinzipiell nein, statt dessen:

- Umstellung auf Kapitaldeckung
 - Verlängerung der Lebensarbeitszeit
 - Bessere Ausschöpfung des Erwerbstätigkeitspotentials (Flexicurity etc.)
- 
- The background of the slide features a light blue gradient with several white five-pointed stars of varying sizes scattered across it. Overlaid on this are several thin, curved lines in shades of blue and orange, creating a sense of motion or a network-like structure.

8. Schlussfolgerungen

EU-Politiken:

- **Immigration fördern - unabhängig von „Demographie“**
 - **„Modernisierung“ der Sozialsysteme fördern - unabhängig von Migration**
- 